

Seite 1

BA Germanistische Linguistik / BA Historische Linguistik / BA Deutsch Abschlussklausur zum Modul 1 "Grundlagen der Linguistik" bzw. "Basismodul Linguistik" SS 2011 (18. Juli 2011)

Bitte formulieren Sie Ihre Antworten so, dass jemand, der den Grundkurs besucht hat, Ihre Argumentation nachvollziehen kann. Achten Sie bitte auf Rechtschreibung und schreiben Sie unbedingt LESERLICH!

Für die Multiple-Choice-Aufgaben gilt: Es kann sein, dass eine Antwort korrekt ist, es kann sein, dass mehrere Antworten korrekt sind, es kann sein, dass keine Antwort korrekt ist, es kann sein, dass alle Antworten korrekt sind. Für nicht angekreuzte korrekte Antworten gibt es ebenso keine Punkte wie für angekreuzte falsche.

Name:		
Immatrikulationsnummer:		
Studienfach:		
Dozent/in vom Grundkurs Linguistik (Prüfer/in):		
Dozent/in der Übung "Deutsche Grammatik":		
(Nur für ERASMUS- oder andere Programmstudenten) Heimatuniversität:		
	PUNKTE: NOTE:	von 70

MAP 1 – 18. Juli 2011

1. Phonetik & Phonologie

(10,5 Punkte)

1.1. Kreuzen Sie die korrekten Aussagen an.

(0,5 Punkte pro Aussage)

- Vokale sind immer stimmlos.
- o Die folgenden Laute sind alle stimmlos: [p, f, g, ç, ?].
- O Bei den Phonen [R] und [B] handelt es sich um komplementär distribuierte Allophone.
- o [t] ist ein Allophon von / d/.
- 1.2. Das Wort <Raben> wird manchmal [R a: m] ausgesprochen. Geben Sie die korrekte Reihenfolge an, nach der die unten angegebenen phonetisch/ phonologischen Prozesse stattgefunden haben müssen, um diese Aussprache von <Raben> zu erhalten.

NB: Es müssen nicht alle gegebenen Prozesse verwendet werden!

(2,5 Punkte)

Plosivtilgung	
Knacklauteinsetzung	
regressive velare Nasalassimilation	
progressive Assimilation	
Schwatilgung	

1.3. Geben Sie zwei Gründe an, warum die folgende silbifizierte Segmentfolge kein mögliches phonetisch-phonologisches Wort des Standarddeutschen sein kann.

Achten Sie NICHT auf die "Bedeutung des Wortes" nur auf die phonetischphonologischen Eigenschaften!

Das Zeichen 'bedeutet "diese Silbe erhält die Hauptbetonung".

Das Zeichen . bedeutet "Silbengrenze".

(2 Punkte)

(i) ['o: . l n ə g]

1.4. Geben Sie eine <u>phonetische standarddeutsche</u> Transkription (in IPA) des folgenden Wortes mit Silbenstruktur und CV-Schicht an. Benutzen Sie bitte die Rückseite des Blattes.

(4 Punkte)

(i) Ackerland

2. Graphematik (5 Punkte)

2.1. Kreuzen Sie die korrekten Aussagen an.

- (0,5 Punkte pro Aussage)
- Die Orthographie ist eine linguistische Teildisziplin, die beschreibt wie man schreibt.
 Die Graphematik ist dagegen keine Teildisziplin der Linguistik, sondern eine willkürliche (normierende) Setzung.
- o Im Deutschen gibt es eine größere Anzahl von Vokalgraphemen als von Vokalphonemen.
- o Das Wort <Schritt> wird aufgrund des phonographischen Prinzips (nach den Phonem-Graphem-Korrespondenzregeln) mit <tt> geschrieben.
- o <Wahl> und <Wal> werden aufgrund des Homonymieprinzips unterschiedlich geschrieben.
- 2.2. Geben Sie die Transkription des folgenden Wortes ausschließlich nach den Phonem-Graphem-Korrespondenzregeln (= phonographische Transkription) an. Gehen Sie dabei von der Standardaussprache des Wortes aus.

(3 Punkte)

(i) Tankstelle

3. Morphologie (10,5 Punkte)

3.1. Kreuzen Sie die korrekten Aussagen an.

(0,5 Punkte pro Aussage)

- o Bei [b a: t] und [b a: d] handelt es sich um eine phonologisch bedingte Allomorphie.
- Der Kopf von <Bearbeitungen> ist das Morphem <-en>.
- Der Stamm von <Bearbeitungen> ist <Bearbeitung>.
- 3.2. Geben Sie für das folgende Wort eine morphologische Konstituentenstruktur (inklusive Konstituentenkategorien (N, N^{af}, V, V^{af}, ...)) an, und bestimmen Sie für jeden Knoten den Wortbildungstyp so genau wie möglich. Benutzen Sie bitte die Rückseite des Blattes.

(5 Punkte)

(i) (des) Wahlkampfberaters

3.3. Sind die folgenden Verben Präfixverben oder Partikelverben? Begründen Sie Ihre Entscheidungen.

(3 Punkte)

- (i) verkaufen
- (ii) anerkennen
- (iii) umfahren

3.4. Paraphrasieren Sie das folgende komplexe Wort so, dass es der angegebenen Struktur entspricht (auch wenn Sie selbst eine andere Struktur plausibler finden sollten). NB: Verwenden Sie bei Ihrer Paraphrase die Bestandteile des Wortes so, dass die Interpretation eindeutig ist!

(1 Punkt)



4. Syntax (14 Punkte)

4.1. Geben Sie für den folgenden Satz einen Strukturbaum im IP/CP-Modell an. Zeichnen Sie alle Spuren ein und verzichten Sie auf Abkürzungen. Benutzen Sie bitte die Rückseite des Blattes.

(8 Punkte)

(i) Kurz vor Ende des Spiels gegen Nigeria erzielte die deutsche Stürmerin in der Commerzbank-Arena das entscheidende Tor.

4.2.	Bestimmen Sie die syntaktische Kategorie (Phrasentyp) der unterstrichenen Phrasen. (3 Punkte)
(i)	Der frühere Profi Dirk Lottner wird Cheftrainer der zweiten Mannschaft des 1. FC Köln.
	Kategorie:
(ii)	Neben einigen verletzt fehlenden Spielern hatte am ersten Arbeitstag Marcelinho (Sonderurlaub) frei.
	Kategorie:
(iii)	Der in der Winterpause geholte Brasilianer ist derzeit der einzige Star in einem Team, das <u>mittelfristig um den Titel mitspielen</u> soll.
	Kategorie:
4.3	Was sind die Köpfe der folgenden Phrasen? (3 Punkte)
(i) o	ein besseres Ergebnis als von seinem Vorgänger ein
0	Ergebnis
0	als Vorgänger
(ii)	nach dem Abendessen
0	nach
0	dem
0	Abendessen
(iii)	dass Kühe auf der Weide stehen
0	dass
0	Kühe
0	stehen
5. Se	emantik (10 Punkte)
5.1.	Bestimmen Sie die Bedeutungsrelationen, die zwischen den folgenden Wortpaaren bestehen (es können mehrere Antworten richtig sein).
<i>a</i>	(3 Punkte)
(i)	Tisch – Bett
0	Antonymie
0	Synonymie Homonymie
0	Ko-Hyponymie

- (iv) weniger mehr
- o kontradiktorische Antonymie
- o konträre Antonymie
- o Meronymie
- o Ko-Hyponyme
- (v) Wange Backe
- Synonymie
- o Hyperonymie
- konträre Antonymie
- 5.2. Zeigen Sie durch eine aussagenlogische Tabelle (Wahrheitstabelle), dass der folgende Satz eine Tautologie ist.

(4 Punkte)

(i) Er gewinnt im Lotto oder er gewinnt nicht im Lotto.

5.3. Beschreiben Sie die Ambiguität in den folgenden Sätzen, indem Sie 1.) die jeweiligen Lesarten durch Paraphrasen wiedergeben und 2.) die Art der Ambiguität (syntaktisch oder lexikalisch) bestimmen. Benutzen Sie bitte die Rückseite des Blattes.

(3 Punkte)

- (i) Der Junge folgte seinem Freund auf dem Weg nach Hause.
- (ii) Die Noten liegen auf der Bank.
- (iii) Die Kuh hat ins Gras gebissen.

6. Deutsche Grammatik

(20 Punkte)

6.1. Bestimmen Sie die Satzglieder in Satz (i) und in allen seinen Nebensätzen! Verwenden Sie geschweifte Klammern, um genau zu kennzeichnen, welche Teile zu dem entsprechenden Satzglied gehören!

(8 Punkte)

(i) <u>Sollte</u> in seinem Beisein von Elefanten <u>aus</u> Indien gesprochen werden, würde er sagen, dass <u>diese</u> Tiere, <u>die manchmal so</u> brutal erscheinen, sogar Weihwasser von gewöhnlichem Wasser unterscheiden können.

Satz	Satzganzes	Nebensatz 1	Nebensatz 2	Nebensatz 3
Sollte				
in				
seinem				
Beisein				
von				
Elefanten				
aus				
Indien				
gesprochen				
werden,				
würde				
er				
sagen,				
dass				
diese				
Tiere,				
die				
manchmal				
so				
brutal				
erscheinen,				
sogar				
Weihwasser				
von				
gewöhnlichem				
Wasser				
unterscheiden				
können.				

6.2. Bestimmen Sie die Attribute des zu analysierenden Satzes von Aufgabe 6.1. Geben Sie dabei jeweils die Form des Attributes und die Bezugskonstituente an!

(3 Punkte)

			(Wortklasse) der unterstri gabe 6.1 so genau wie möglic	
			gane en ee genaa me megne	(3 Punkte)
sollte	Э			
aus				
dies	е			
die				
man	chmal			
so				
6.4.			<i>nmen</i> handelt es sich in den S elle die richtige Lösung an!	ätzen (i) bis (iii)? Kreuzen
<i>(</i> 1)				(3 Punkte)
(i) (ii)			ge Portion Futter vorgesetzt. die riesige Portion Futter zu fa	assen.
(iii)		ant <u>bekommt</u> eine riesig	•	
		T .	1	
		Vollverb	bekommen-Verb	modifizierendes Verb
(i)		Vollverb	bekommen-Verb	modifizierendes Verb
(ii)		Vollverb	bekommen-Verb	modifizierendes Verb
		Vollverb	bekommen-Verb	modifizierendes Verb
(ii)		Vollverb	bekommen-Verb	modifizierendes Verb
(ii)	a. Welch		orisierungen von werde verste	oßen treffen zu?
(ii) (iii)	a. Welch			
(ii) (iii)			orisierungen von werde versto	oßen treffen zu?
(ii) (iii)	1. Perso	ne der folgenden Kateg	orisierungen von <i>werde verst</i> e	oßen treffen zu?
(ii) (iii) 6.5.a	1. Perso 3. Perso	ne der folgenden Kateg n Singular Präsens Indi	orisierungen von <i>werde verste</i> ikativ Passiv ativ Aktiv	oßen treffen zu?
(ii) (iii) 6.5.a	1. Perso 3. Perso	ne der folgenden Kateg n Singular Präsens Indi n Singular Futur I Indika	orisierungen von <i>werde verste</i> ikativ Passiv ativ Aktiv	oßen treffen zu?
(ii) (iii) 6.5.6 0 0	1. Perso 3. Perso 3. Perso	ne der folgenden Katego n Singular Präsens Indi n Singular Futur I Indika n Singular Präsens Kor	orisierungen von <i>werde verste</i> ikativ Passiv ativ Aktiv njunktiv Aktiv	oßen treffen zu? (1,5 Punkte)
(ii) (iii) 6.5.a	1. Perso 3. Perso 3. Perso o. Wie la	ne der folgenden Katego n Singular Präsens Indi n Singular Futur I Indika n Singular Präsens Kor	orisierungen von <i>werde verste</i> ikativ Passiv ativ Aktiv	oßen treffen zu? (1,5 Punkte) v Passiv von
(ii) (iii) 6.5.6 0 0	1. Perso 3. Perso 3. Perso o. Wie la	ne der folgenden Kategon n Singular Präsens Indi n Singular Futur I Indika n Singular Präsens Kor autet die 3. Person Plur	orisierungen von <i>werde verste</i> ikativ Passiv ativ Aktiv njunktiv Aktiv	oßen treffen zu? (1,5 Punkte)
(ii) (iii) 6.5.6 0 0	1. Perso 3. Perso 3. Perso b. Wie la ersch	ne der folgenden Kategon n Singular Präsens Indi n Singular Futur I Indika n Singular Präsens Kor autet die 3. Person Plur	orisierungen von werde verste kativ Passiv ativ Aktiv njunktiv Aktiv al Plusquamperfekt Konjunktiv	oßen treffen zu? (1,5 Punkte) v Passiv von

hätten erschreckt